

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1923

2.8.1923 (No. 211)

werden. Wo es der Reisegrad der Kartoffelst...

Was in den Kräfte der deutschen Landwirt...

Sache der Regierung wird es sein, für Ruhe...

An alle deutschen Landwirte aber ergeht unse...

Die in aller nächster Zeit zu erwartende Ber...

Eine Erklärung des Deutschen Einzelhandels.

Die Hauptgemeinschaft des deutschen Einzelh...

Die Bundesregierung und ihre unzulänglichen...

Der Einzelhandel fordert, daß ihm ebenso w...

Die Erhaltung der Kaufkraft des Arbeits...

Berlin, 1. Aug. In den im Reichsarbeits...

Die Erhaltung der Kaufkraft des Arbeits...

Berlin, 1. Aug. In den im Reichsarbeits...

Die Falkner auf Lindenhöhe

Roman von Reinhold Drimann.

„Vielleicht hat Herr Brandt die Freundschaft...

Brandt grinste.

Brandt und der Gerichtsdienner gingen.

„Sehen Sie sich, Herr Brandt! Ich habe Sie...

„In dieser Notlage natürlich.“

„Ja. — Die Angelegenheit hat eine über...

Brandt fuhr zusammen wie unter einem un...

„Ach, Unsiem! murmelte er. „Wie sollte es...

ber Gewerkschaften mit der größtmöglichen Be...

Bayerns Sorge um seine Bahnen.

München, 1. Aug. Der bayerische Landtag...

Aus dem bayerischen Staatshaushalt.

München, 1. Aug. Der Staatshaushalts...

Zur Frage der Lebensmittel-

Das Amtsblatt der badischen Regierung...

Für die Versorgung der Städte mit Frühl...

Die Landwirtschaft hat Jahre hindurch einen...

Nicht minder ernst wie an die Landwirtschaft...

Die badische Staatsregierung hat in Erkenn...

Aus dieser Sachlage wolle die Bevölkerung...

Wie unsere Leser wissen, ist das Tagblatt...

Badische Politik

Der Ruf nach dem Diktator.

Wie unsere Leser wissen, ist das Tagblatt...

Schule und Kirche

Aus der evangelischen Landeskirche.

Da durch die fortschreitende Geldentwertung...

30. November in den Landgemeinden eine Natu...

Berschiedene Drahtmeldungen

Großer Gemälbediebstahl.

München, 1. Aug. Bei einem Einbruch in die...

Der Wiederaufbau der deutschen

Handelsflotte.

Stettin, 1. Aug. Bei schönem Wetter lief...

Der Preis für martenfreies Brot in Berlin.

Berlin, 1. Aug. Der seit heute für Berlin...

Die Erkrankung des Präsidenten Harding.

Paris, 1. Aug. Nach einer Davosmeldung aus...

Die schwarzen Beschüßer.

Paris, 1. Aug. Das Ministerium für aus...

Weiße verschwunden ist, und daß es nach Ihrer...

„Selbstverständlich bleibe ich dabei. Wie oft...

„Das ist — das ist eine Beleidigung. Ich...

harte körperliche Schmerzen leidet, und dabei...

„Der Schuft — sage ich. Und noch einmal...

„Sie zwingen mich, gegen Sie vorzugehen...

„Er steht zu hoch — nicht wahr? Er ist ein...

Angeliehenen Finanzierungsmöglichkeiten wegen nicht durchzusetzen.

Man hörte folgende Preise: 1922er Badische Weißweine, Natur, aus geringen Lagen ca. 70 000 M. per Liter, 1922er verbesserte Markwässer ca. 80 000 M. per Liter, Rotwein ca. 80 000 Mark per Liter, unversteuert.

Spirituosen. Starke Zurückhaltung bei beträchtlichen Preissteigerungen infolge der Spritpreiserhöhung von 140 000 M. auf 420 000 M. per Liter r. A.

Kolonialwaren. Burma Reis II 90 000 M., Graupen 80 000 M., Schweinefett 350 000 M., Salatöl 300 000 M., alles per Kilo.

Wohnungsreform und Garantie der Privatwirtschaft.

Mit Banksachverständigen und Vertretern der über Sachwerte verfügbaren produktiven Stände schweben, wie die „F. Z.“ hört, Verhandlungen, die in irgend einer Weise die Garantiekraft der Gewerbe schnell und intensiv in den Dienst der Wohnungswirtschaft stellen sollen. Ob zu den dabei verfolgten Zielen auch die Trennung der Wahrung von den Staatsfinanzen, d. h. wohl die Ablenkung des täglichen Reichsdefizits von der Reichsmarknotenemission schon gehören kann, ob ferner an eine Unterstützung des Goldkontenprojektes durch Schaffung einer äquivalenten wertbeständigen Anlage mit Industriehilfe gedacht wird, und ob außerdem Valutenbeschaffung auch im Kredit- und Garantiewege in Betracht kommt, das alles ist augenscheinlich noch nicht klar. Es handelt sich naturgemäß um Fragen, von denen stets die eine in die andere hineingreift.

Von den Märkten.

Berliner Metallmarkt. 1. Aug. Raffinadekupfer 330, 340, Originalhüttenweichblei 125, 130, Originalhüttenrohblei 165, 175, Remelted-Plattenzink 125, 135, Bank-Zinn 960, 980, Hüttenzinn 920, 940, Reinnickel 600, 610, Antimon-Regulus 125, 135, Silber-Barren 20 750, 21 250.

Hamburger Altimetallmarkt. 1. Aug. Kupfer 59,50, 62, Rotguss 50, 53, Messing, leicht 33,75, 35, Messingspäne 33,50, 34,50, Messingguß 34,75, 36,50, Blei 17,50, 18,50, Zink 18, 19.

Industrien.

Benz & Co., Mannheim. Die Verhandlungen zwischen der Benzverwaltung und Schapiro-Schebera, zogen sich so in die Länge, daß die Sitzung erst um 7 Uhr wieder beginnen konnte. Für die Schapiro-Gruppe erklärte Justizrat Dr. Gottschalk den vormittags gestellten Vertragsantrag zurückzuziehen, nachdem er von der Verwaltung die erbetenen Auskünfte erhalten habe. Er konnte weiter erklären, daß seine Gruppe der vorgelegten Bilanz und den Verwaltungsanträgen zustimme, da sie sich überzeugt habe, daß die Verwaltung musterhaft gearbeitet habe. Unter Festsetzung der Dividende auf 300 Proz. und Ermächtigung der Verwaltung zur teilweisen Selbstversicherung wurden die Verwaltungsanträge einstimmig genehmigt. Zu Punkt 3 der Tagesordnung „Wahlen zum Aufsichtsrat“ bemerkte der Vorsitzende, die Aktionäre wüßten, daß die Benz A.-G. mit der Gruppe Schebera und was damit zusammenhänge in einem Vertragsverhältnis gestanden hätten. Dieses Vertragsverhältnis sei gekündigt worden, und es sei bereits gesagt worden, daß in der Pause zwischen den Sitzungen Verhandlungen zu führen waren über die Gestaltung der neu abzuschließenden Vereinbarungen. Diese Verhandlungen seien beendet und die Verträge kurz vor Wiedereröffnung der G.-V. unterzeichnet worden. Die Verwaltung habe, da die Gesellschaft nun in ein neues Vertragsverhältnis mit der Schebera-Gruppe eingetreten sei, den Wunsch zum Ausdruck zu bringen, zwei Herren in den Aufsichtsrat zuzuwählen. Hierbei wurden die Herren Dipl.-Ing.

Jakob Schapiro (Berlin) und Bankdirektor Ernst Löwe (Filiale der Dresdner Bank in Mannheim) einstimmig neu in den Aufsichtsrat gewählt. Nachdem die zwischen den Benz-Werken und der Schapiro-Gruppe bestehenden Differenzen nunmehr durch die erwähnten neuen Vereinbarungen ausgeglichen sind, durch die die bisherige Generalvertretung der Herren Schapiro in Fortfall kommen und durch einen Vertretervertrag ersetzt wird und wonach die Benz-Werke in Berlin wieder eine eigene Filiale errichten, wird in einer alsbald einzuberufenden a. o. G.-V. die Erhöhung des Grundkapitals der Firma Benz in Vorschlag gebracht werden. Wie der Vorsitzende betonte, könne über den Umfang dieser Kapitalerhöhung und über die Modalitäten heute noch nichts Genaueres gesagt werden.

Klein Schanzlin & Becker A.-G., Frankenthal. Die Gesellschaft (Maschinenfabrik) beantragt Kapitalerhöhung um M. 20 auf 32 Mill. Stammaktien und Erhöhung des Stimmrechts der M. 3 Mill. Vorzugsaktien unter Beschränkung auf die steuerfreien Fälle (G.V. 25. Aug.)

Banken.

Rheinische Handelsbank A.-G., Mannheim. Auf den 21. August wird eine a. o. G.-V. einberufen behufs Beschlußfassung über die Erhöhung des

Aktienkapitals von M. 100 auf 210 Mill. durch Ausgabe von M. 105 Mill. Stammaktien und M. 5 Mill. Vorzugsaktien mit 20fachen Stimmrecht und Dividendenbeschränkung auf 7 Prozent.

Pforzheimer Bankverein A.-G., Pforzheim. Die G.-V. genehmigte sämtliche Anträge der Verwaltung (100 Prozent Dividende). Der Aufsichtsrat wurde ergänzt durch Zuwahl der Herren D. Weis, Direktor der Deutschen Effekten- und Wechselbank, Frankfurt a. M., und Friedrich Schneider, Bijouteriefabrikant in Pforzheim.

Verschiedenes.

In das Handelsregister ist zur Firma Dyckerhoff & Widmann, Aktiengesellschaft, Niederlassung Karlsruhe, eingetragen: Diplom-Ingenieur Hugo Voß ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

Allgemeine Wirtschaftsfragen.

Die Zulagehälter im Berliner Einzelhandel. Berlin, 1. Aug. Zwischen dem Gewerkschaftsbund der Angestellten und der Einzelhandels-gemeinschaft Groß-Berlin ist für die taufmännischen Angestellten das Abkommen getroffen worden, daß der am 8. Juli auf der Basis des

Goldzolkaufgelbes getätigte Vertrag aufgehoben wird. Für den Monat Juli wird eine Erhöhung der Zulagehälter um 450 Prozent gewährt.

Die Goldanleihe.

5. Berlin, 1. Aug. (Eig. Drahtber.) Die „Die Zeit“ aus einer Quelle, die sie als zuverlässig bezeichnet, erzählt, ist der Entwurf für die Goldanleihe nunmehr fertiggestellt. Diese soll in einer Höhe von bis zu 500 Millionen Goldmark aufgelegt werden. Die Stücke lauten auf 20 Goldmark. Die Einzahlung geht herab bis zu 4,20 Goldmark gleich 1 Dollar. Der Zeichnungsfuß wird für die Beträge, die in Devisen geteilt werden, 95 Prozent betragen. Für die in Papiermark geteilt werden 97 Prozent. Sehr wichtig ist, daß nunmehr die Goldanleihe mit der Garantie der gesamten deutschen Wirtschaft ausgestattet werden soll. Die Anleihe wird von der Bären-umfahner und eventuell auch von der Erbschaftsteuer befreit werden.

Devisennotierungen:

Table with columns for city (Amsterdam, Brüssel, etc.), date (1. August), and exchange rate. Includes a note: 'Die kleine Ziffer bedeutet die Zuteilung in Prozent.'

Unnotierte Werte:

Table listing various stocks and bonds with columns for 'Wir waren vorbörslich', 'Kauf', 'Verkauf', 'Kauf', 'Verkauf'.

Table titled 'Wertbeständige Anlagen in Tausend Mark das Stück' listing various investment options and their values.

Frankfurter Kursnotierungen:

Large table of stock market quotations for Frankfurt, categorized by Deutsche Staatspapiere, Industrien, Fremde Werte, and Banken.

Advertisement for 'Baßbilder' (photographs) by Raulch & Peltzer, featuring an image of a child.

Obituary notice for Professor Caspar Ritter, signed by Dr. med. M. J. Ritter.

Advertisement for 'Bekanntmachung' (notice) regarding a repair shop for typewriters.

Obituary notice for Herr Andreas Weinig senior, signed by Dr. med. M. J. Ritter.

Advertisement for 'Trauerbriefe' (funeral notices) from Tagblatt-Druckerei.

Advertisement for 'Mulcuto-Hohlschliff-Rasierapparat' (shaver) with an image of the product.

Advertisement for 'C. F. MÜLLER' (bookstore) and 'AKTIEN' (stocks) section.

Advertisement for 'Sind Sie aber neugierig?' (Are you curious?) regarding a coal stove.

Advertisement for 'Jakob Leonhard' (electrical installation business) in Karlsruhe.

Advertisement for 'Braunstückkohle' (charcoal) and 'Rheinische Handelsgesellschaft'.

Large advertisement for 'Qualitäts-Wäsche?' (Quality Laundry) by Schorpp, including contact information for various branches.